

## **Masters-Zulassung**

Folgende Spieler sind für das NBV-Masters startberechtigt:

- die nach der NBV-Rangliste besten 6 Spieler (Paarungen) jeder Disziplin, die an mindestens zwei NBV-RLT Einzel (für die Startberechtigung im Einzel) bzw. einem NBV-RLT Doppel/Mixed in der Formation (für die Startberechtigung im Doppel/Mixed) der aktuellen Saison teilgenommen haben
- der nach der DBV-Rangliste beste Spieler bzw. Paarung jeder Disziplin, der mindestens an einem NBV-Turnier (Landesmeisterschaft oder NBV-RLT) in der jeweiligen Disziplin teilgenommen hat – die Spieler müssen ihre Teilnahme bis zum letzten NBV-RLT beim NBV-Sportwart schriftlich anmelden.
- ein Spieler bzw. eine Paarung pro Disziplin kann vom NBV- Sportwart nominiert werden – obige Kriterien müssen nicht erfüllt werden (hierunter fällt auch die Wild-Card des Ausrichters).
- Fällt dieser Spieler (Paarung) aus, behält der NBV-Sportwart bis zum Masters diesen Platz und kann einen Ersatzspieler (Paarung) nominieren; d.h. bei Ausfall des vom NBV-Sportwart nominierten Spielers (Paarung) rückt nicht automatisch der nächstplatzierte Spieler (Paarung) der NBV-Rangliste nach, der obige Kriterien erfüllt.
- Spieler, die der Meinung sind, den Platz des NBV-Sportwartes verdient zu haben, sollten dies bis zum letzten NBV-RLT der Saison in schriftlicher Form beim NBV-Sportwart beantragen (und sich danach nicht darüber aufregen, warum sie den Platz nicht erhalten haben)

Regelung zur Gruppeneinteilung:

Die Spieler werden ihrem NBV-Ranglistenplatz nach gesetzt. Dabei werden die Plätze 5 und 6 sowie Platz 7 und 8 in die jeweiligen Gruppen gelost. Gruppe 1 setzt sich aus: Platz 1, Platz 4, Platz 5 oder 6 (Los entscheidet) und Platz 7 oder 8 (Los entscheidet) zusammen; Gruppe 2 hingegen aus Platz 2, Platz 3, Platz 5 oder 6 (Los entscheidet) und Platz 7 oder 8 (Los entscheidet) zusammen.